

# **[MOC] Princess June's Carriage + Bauanleitung**

**Beitrag von „legolux1973“ vom 2. Januar 2020, 10:28**

Hallo an die Community,

hier ein kleines MOC, ein Add-On sozusagen zu meinem Ideas Burg Project: eine mittelalterliche Kutsche.

Ich habe eine Bauanleitung für dieses MOC angefertigt, ein Neujahrsgeschenk 2020 und quasi ein Dankeschön an alle AFOLs (besonders hier im Forum) die mich bei meinem LEGO Ideas Projekt Princess June's Castle (<https://bit.ly/junescastle> ) unterstützt haben und werden. Inspiration für dieses MOC waren die beiden MOCs Queen's carriage und Royal Carriage der beiden User aemil und Sandy auf Eurobricksforum.

# Princess June's Carriage

274 Parts

Design & Instructions: LEGOLUX1973



Die Bauanleitung, eine PDF Datei von 51 Seiten, könnt ihr in der Filebase hernuterladen:



[Princess June's Carriage 1.0.0 legolux1973 2. Januar 2020 Datei](#)

Viel Spass beim Bauen. 😊

Gruss,

### **Beitrag von „legoscout“ vom 2. Januar 2020, 12:05**

Du bist ja echt in einer kreativen Phase 😊

---

### **Beitrag von „Dennis“ vom 2. Januar 2020, 13:06**

Ein schickes Gefährt, es gefällt mir sehr gut, habe die pdf gleich mal runtergeladen - vielen Dank!

Ich mag ja nicht meckern, möchte aber dennoch einen Hinweis geben, für diejenigen, die gern möglichst historisch korrekt bauen.

Die Kutsche als Reisegefährt war im europäischen Mittelalter unbekannt, der Komfort wäre im Grunde ohnehin nicht vorhanden gewesen. Stattdessen dienten einfach gebaute Fuhrwerke zum Lastentransport.

Zu römischer Zeit hingegen gab es Reisekutschen, die gefedert waren und zugleich von befestigten Straßen profitiert haben. Solche Reisekutschen kamen erst im Übergang zur frühen Neuzeit im 15. Jahrhundert wieder auf durch die Wiederentwicklung der Federung.

---

### **Beitrag von „Matze2903“ vom 2. Januar 2020, 14:28**

Aber meines Wissens nach war es trotzdem kein Vergnügen, längere Strecken mit der Kutsche zu fahren. Wenn ich mich nicht irre hat Mozart oder Beethoven, einer der Dichter, Denker und/oder Musiker sich auch darüber beklagt, aber egal, denn mir gefällt die Kutsche sehr gut, auch die Proportionen. Hiermit bedanke ich mich für das Neujahrsgeschenk und lade sie mir

runter, ob ich sie jemals bauen werde, hängt davon ab, ob ich thematisch in diesem Bereich wieder bauen werde.

---

### Beitrag von „legolux1973“ vom 6. Januar 2020, 12:39

[admin](#)

[Zitat von legoscout](#)

Du bist ja echt in einer kreativen Phase 😊

Ich hatte zum Jahresende ausnahmsweis mal Zeit **und** Motivation, etwas was die letzten Monate eher weniger zeitgleich vorhanden war 😊 Und das mit der Zeit hat sich mit dem Ende des Weihnachtsurlaub auch fast wieder erledigt. 😊

Zumindest habe ich jetzt 2 neue MOCs (Burg und Turm) mit denen ich zu Brixembourg beitragen kann (falls erwünscht).

Gruss,

legolux1973

---

### Beitrag von „legoscout“ vom 6. Januar 2020, 12:49

[Zitat von legolux1973](#)

Zumindest habe ich jetzt 2 neue MOCs (Burg und Turm) mit denen ich zu Brixembourg beitragen kann (falls erwünscht).

Aber sicher doch !

---

### **Beitrag von „legoscout“ vom 6. Januar 2020, 13:58**

Wir können uns noch überlegen, wie wir das MOC auf Brixembourg in Szene setzen kann. So dass man dort auch noch Stimmen sammeln kann. Hierzu wäre es vielleicht nötig das LEGO Ideas Prinzip zu erläutern und eine einfache Art des wählen ermöglichen. (Evt QR-Code).

Das ganze auf einem Roll-Up ?

---

### **Beitrag von „lahnbricks“ vom 6. Januar 2020, 14:23**

#### Zitat von legoscout

Wir können uns noch überlegen, wie wir das MOC auf Brixembourg in Szene setzen kann. So dass man dort auch noch Stimmen sammeln kann. Hierzu wäre es vielleicht nötig das LEGO Ideas Prinzip zu erläutern und eine einfache Art des wählen ermöglichen. (Evt QR-Code).

Das ganze auf einem Roll-Up ?

oder den Code auf einer 32x32 in schwarz weiß gebaut...

---

### **Beitrag von „georg 2712“ vom 6. Januar 2020, 14:29**

Die Kutsche ist toll gebaut, keine Frage. Aber wenn man Hollywood Filme vor Augen hat so wurden auf diese Art doch eher Verbrecher transportiert und eine Prinzessin fuhr in einer weißen offenen Kutsche, dem sogenannten Landauer.

---

## Beitrag von „legoscout“ vom 6. Januar 2020, 16:57

[Zitat von georg 2712](#)

dem sogenannten Landauer.

Ab 17. Jahrhundert

Bei der letzten Robin Hood Verfilmung führ, die Prinzessin ineiner Kutsch der Legolux's Kutsche zum verwechseln ähnlich ist. Die geschlosse Kutsche war zum Schutz vor Überfällen.

Dass Hollywood auch nicht historisch korrekt arbeitet wissen wir schon lange.

Das nennt man dann künstlerische Freiheit und die können wir uns in unsere Legowelt gerne nehmen.

Modelbau ist eine ganz andere Sparte.

---

## Beitrag von „legoscout“ vom 6. Januar 2020, 17:05

images?q=tbn%3AANd9GcQx2VfLxBdvi5inSa3BMYPVoXDxptMN9qEw2adjfvsf5yLBolPd

Image not found or type unknown

---

## Beitrag von „legolux1973“ vom 7. Januar 2020, 12:43

Hallo an die Community,

dass ich historisch nicht ganz korrekt liege war mir Anfangs schon sehr bewusst. Ich denke bei Spielzeug für Kinder (und nichts anderes ist LEGO nunmal) sollte dies eher nebensächlich sein.

Anfangs wollt ich einen eher klobigeren Kastenwagen (wie der der im Film Name der Rose zu sehen ist, obwohl Hollywood in der Tat eher nicht als historische Quelle dienen sollte 😄) bauen, der sah aber nachher eher aus wie ein Clone Turbo Tank aus Star Wars. 😊

Eine richtige offene pompöse Disney Kutsche sollte es dann auch nicht werden, so ist dann ein halt ein Mittelding draus geworden. Grob, aber mit ein wenig Schnickschnack und 1,2 eleganten Formen. Sie sollte halt eben zur Burg und deren Playset Stil passen.

#### [Zitat von legoscout](#)

Wir können uns noch überlegen, wie wir das MOC auf Brixembourg in Szene setzen kann. So dass man dort auch noch Stimmen sammeln kann. Hierzu wäre es vielleicht nötig das LEGO Ideas Prinzip zu erläutern und eine einfache Art des wählen ermöglichen. (Evt QR-Code).

Das ganze auf einem Roll-Up ?

#### [admin](#)

wir können uns da noch einmal zusammentun und schauen was wir da machen können. 👍 Ich habe da auch ein paar Ideen aufgeschnappt über die man diskutieren könnte.

Gruss,

legolux1973

## Beitrag von „Biomanniax“ vom 10. Januar 2020, 12:07

### Zitat von legoscout

Hierzu wäre es vielleicht nötig das LEGO Ideas Prinzip zu erläutern und eine einfache Art des wählen ermöglichen. (Evt QR-Code).

geile idee.... aber wie loggen sich leute da ein die keine ahnung davon haben.... ich denk jetzt mal sehr weit (ich bin kein dev. also keine ahnung wieviel aufwand das ist...aber [admin](#) weiss es bestimmt)....

QR code scannen - du kommst auf ne webseite (die von afol.lu gehandhabt wird) - du machst dir ein user mit passwort email etc.... - und gleichzeitig gibts du dein like für das projekt.... frage ist: kann man das irgendwie automatisieren oder nicht (und überschreitet man dann keine GDPR gesetze o.ä..... ?

---

## Beitrag von „legoscout“ vom 10. Januar 2020, 14:03

### Zitat von Biomanniax

geile idee.... aber wie loggen sich leute da ein die keine ahnung davon haben.... ich denk jetzt mal sehr weit (ich bin kein dev. also keine ahnung wieviel aufwand das ist...aber legoscout weiss es bestimmt)....

QR code scannen - du kommst auf ne webseite (die von afol.lu gehandhabt wird) - du machst dir ein user mit passwort email etc.... - und gleichzeitig gibts du dein like für das projekt.... frage ist: kann man das irgendwie automatisieren oder nicht (und überschreitet man dann keine GDPR gesetze o.ä..... ?

Das ist effektiv ein Knackpunkt. Den ich auch schon festgestellt habe.

Es zeigt aber auch die Grenzen von Lego Ideas System.



Ein Login der Lego Ideas Webseite, was ja Grundvoraussetzung für eine Stimme ist, läuft über die Lego ID.

Die müsste jeder kennen der bei LEGO Online bestellt.

Im Endeffekt können nur Kunden von [TLG](#) bei LEGO Ideas voten.

Die Wähler sind also im Endeffekt eine geschlossene Community.

Was wiederum als Nachteil bringt, dass gewisse Vorlieben in der Community für bestimmte Themen bestehen.

Damit man also bei einem Thema mithalten kann, muss schon besser sein als das bereits hoch gevotet wird oder man trifft auf ein Thema was noch nicht so viel bearbeitet wurde und man sticht mit Qualität und Details hervor.

(Der Weg den legolux geht)

Hat dann aber den Nachteil dass man auf sich aufmerksam machen muss, und die Community auf das Thema aufmerksam machen muss.

Nur hat man auf die LEGO Community von Lego Ideas keinen Zugriff. Da diese aber in den AFOL's Communities vertreten sind, muss über diesen Weg gehen. Da man sich aber nicht in allen Foren und Communities anmelden kann (Was jedoch machen kann) bleibt nur noch der Weg über die Sozialen Medien.

Im Endeffekt ist die Wählergemeinschaft doch sehr gering. Auch was die 10.000 Wählerschaft angeht sind es grösstenteils pro Themenbereich die gleiche Wählerschaft.

Um also ausserhalb der Lego Ideas Gemeinschaft Wähler zu 'ködern' muss man also erstmal erklären was LEGO Ideas ist, und wie es funktioniert. Nach dem Motto wähle selbst ein Produkt was in Zukunft von [TLG](#) produziert werden soll.

Im End Effekt muss man viel Information auf einmal übermitteln und erschlägt damit den Enduser.

So wie bei allem bei [TLG](#) (siehe Lugbulk 😊 )

Automatisieren könnte man soweit, dass man per QR Code direkt auf die LEGO Ideas Seite mit dem Castle Projekt von Legolux kommt.

Sich einloggen muss mit der LEGO Id und dann wählt. (Support).

Da hier AFOL.lu keine Rolle spielt, gibt es auch keinen Ärger mit der GPRS.

Man muss die Besucher nur halt begleiten, damit sie die Hemmschwelle des Einloggen überwinden.

Das kann man unterstützen in dem man unter den Supportern ein Set auslost. (Motivation)

---

### **Beitrag von „legoscout“ vom 10. Januar 2020, 14:26**

Sowie Lego Ideas, kann man auch Bricklink, Rebrickable, sowie LDD und Stud.io den Besuchern von Brixembourg näher bringen oder Workshop/Seminare anbieten.

Wer sich damit beschäftigen möchte ist auch nahe an der AFOL-Gemeinschaft.

Aber wir würden von den Händlern gehasst werden 😊

Genau das ist der Grund der Unbeliebtheit von AFOL.lu, weil wir Alternativen zeigen können, zum lokalen Kommerz einzelner AFOLs, Flohmarktanbieter, LEGO Eventmanager

## Beitrag von „legolux1973“ vom 12. Januar 2020, 09:26

Hallo.

### [Zitat von legoscout](#)

Das ist effektiv ein Knackpunkt. Den ich auch schon festgestellt habe.

Es zeigt aber auch die Grenzen von Lego Ideas System.

Ein Login der Lego Ideas Webseite, was ja Grundvoraussetzung für eine Stimme ist, läuft über die Lego ID.

Ich denke dies ist aber auch explizit so gewollt. Wer ne Lego ID hat, läuft Gefahr etwas im Shop zu bestellen. 😊 Zudem wird meines Erachtens das Thema Schummeln auch eine grosse Rolle spielen. Eine API wie von [Biomanniax](#) würde das Risiko der Manipulation doch erheblich erhöhen (ein BOT der dir regelmässig Votes verteilt). Wobei es mich nicht wundern würde wenn man in fernen Ländern Dienstleister findet bei denen man sich Stimmen "kaufen" kann, so wie dies für Instagram, Youtube und Co der Fall ist.

Das grosse Problem hier ist aber nicht die Lego ID an sich, sondern die Tatsache dass das Anmelden bei Lego wie üblich, siehe Shop@Home, technisch eine Katastrophe ist. Für eine nicht IT affine Person ist der Anmeldeprozess mit viel Frustration verbunden, so wurde mir zumindest von Freunden berichtet die mir eine Stimme geben wollten.

### [Zitat von legoscout](#)

Im Endeffekt ist die Wählergemeinschaft doch sehr gering.

Das stimmt. Ich denke die AFOL Community überschätzt sich da auch ein wenig welche Rolle sie in der ganzen [TLG](#) Maschinerie spielt. Lego ist und bleibt halt ein Spielzeug, AFOLs sind da

global gesehen nur eine Randerscheinung. Die Verkaufszahlen bestätigen dies ja auch. So gesehen sind 10.000 dann schon Anfangs eine hohe Hürde.

In die Nähe der 10.000 zu kommen geht nur über "Klinken putzen". Qualität und Co. spielen natürlich eine Rolle, ohne Werbung und eine Art Marketing / Promotion wird es aber niemals funktionieren. Es sei denn man haut wirklich etwas noch nie dagewesenes raus... was dann eher selten vorkommt.

Beschleuniger in diesem Sammelprozess sind natürlich Bekanntheitsgrad (viele aus dem 10.000 Club haben mehrer Projekte über 10.000 erreicht), Erwähnung in Medien und Social Media, Erwähnung von [TLG](#) in den Newslettern und deren Social Media Auftritten, eine gute Position auf der Ideas Homepage usw.

Viele Projekt tragen sich ab einer gewissen Anzahl von Supporterstimmen dann auch von selbst bis zum Erreichen der 10.000. Politiker und Lobbyisten müssten an diesem System eigentlich ihre helle Freude haben. 😊

Gruss,

legolux1973

---

### **Beitrag von „legolux1973“ vom 19. Januar 2020, 06:31**

Hallo an die Community,

hier Photos von der Kutsche die zwei AFOLs mit denen ihnen zur Verfügung stehenden Teilen gebaut haben (und deren Erlaubniss ich habe ihre Bilder hier zu posten). So sieht das MOC dann in real aus. 😊

[82578373\\_1903167993161547\\_7973055736424955904\\_n.jpg](#)

[82766901\\_10222030672615006\\_6106056173230751744\\_o.jpg](#)

Gruss,

legolux1973

---

**Beitrag von „ANEKIN“ vom 22. Januar 2020, 20:10**

WOW